

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Miriam Wegert“ vom 29. März 2020 11:25

Zitat von Miragaculix

Es wurde wahrscheinlich, nein ganz sicher schon irgendwo hier gepostet, aber ich bräuchte die Info nochmals.

Wann und woran kann man in nächster Zeit festmachen, dass wir mehr oder weniger (eher mehr als weniger) über den Berg sind?

Ich weiß, dass Ostern (also die Zeit um 9. und 10. April) entscheidend ist. Und ich weiß es (theoretisch) geht um r kleiner 1. Aber könnte mir das jemand nochmal unterbrechen: Also bis 9./10. müssen es x Neuinfizierte sein, dann sind wir über den Berg?

Ich brauche gerade irgendwas, auf das ich schauen kann, damit ich nicht durchdrehe.

Edit: <https://www.faz.net/aktuell/wirtsc...n-16701206.html>

Ich lese seit Tagen keinerlei Erklärungen von irgendwelchen Virologen, Politikern usw., da ich mich nicht verrückt machen lasse.

Ich konzentriere mich auf meine Familie, mein "Home-Schooling" (meine Schüler machen toll mit) und ansonsten sehe ich mir nur die Statistik

https://www.worldometers.info/coronavirus/#m...s_today_wrapper

an.

Ob sie zuverlässig ist, kann ich nicht einschätzen. Aber es gibt keine Statements von diversen, "unglaublich wichtigen" Personen, die ihr privaten Meinungen zur absoluten Wahrheit erklären.

Auf der genannten Seite klicke ich dann auf "Germany" und wenn dort die Diagramme in einigen Tagen einen Rückgang zeigen, so kann ich Hoffnung haben.

Außerdem gehen mein "Schatz" und ich jeden Tag für eine Stunde spazieren. Es ist erstaunlich, wie viele interessante Orte es in meiner Wohnumgebung gibt. Kannte ich noch gar nicht.

Das macht den Kopf von dummen Gedanken frei.

Es hilft nichts, wir müssen hier durch.